



Krimis und Thriller

Zenissimos Jagd / Sabine Ibing ****

Nachdem sich Carina von Jeremias getrennt hat, kann er sie nicht vergessen. Um Abstand zu gewinnen bucht er einen Urlaub auf Teneriffa. Der Zufall will es und zum gleichen Zeitpunkt ist Carina mit ihrem Mann und ihrer Schwägerin am selben Ort.

Jeremias freundet sich mit der Schwägerin an und horcht sie aus. Langsam reift in ihm der Plan sich an Carina zu rächen und ihr Leben zu zerstören.

Immer weiter dringt er in ihr Leben ein und wird zu einem gefährlichen Stalker.

Der Schreibstil von Sabine Ibing ist teilweise etwas zu ausführlich und trocken. Besonders am Anfang dachte ich eher an einen Reiseführer als an einen Thriller, da die Beschreibungen der Insel doch sehr ausführlich waren. Nach etwa 90 Seiten nimmt die Geschichte aber Fahrt auf, die Spannung steigt kontinuierlich.

Carina tat mir richtig leid, auch wenn ich mich gewundert habe das sie nicht eher auf Jeremias gekommen ist. Manches erschien mir etwas konstruiert und nicht so ganz logisch. Zum Beispiel das Carina keinen Zugriff auf ihre Kontobewegungen hat und nur einmal im Monat einen Auszug bekommt, wo sie doch Online Banking macht.

Ansonsten war die Handlung gut nachvollziehbar, das Thema Stalking wurde gut dargestellt.

Blog Hessen liest

20.08.2014